

Lektüre in den Klassen 5, 6, 7, und 9 Realschule

Beitrag von „Lindbergh“ vom 17. Juni 2019 04:06

Hallo Helvi,

der Bereich der Kinder- und Jugendliteratur ist ja sehr umfangreich. In welche Richtung soll es denn gehen? Es gibt ja die klassische Schulliteratur, die in vielen Klassen gelesen werden, zu denen es auch viel Zusatzmaterial gibt, die aber dadurch auch schnell "ausgelutscht" sind. Ich habe auch das Gefühl, dass gerade problemorientierte KJL in der Sek I häufig gewählt wird. Finde ich persönlich nicht immer so gut, weil man aufpassen muss, dass da nicht immer der moralische Zeigefinger mitschwingt - und gerade wenn das Ziel "Förderung der Leselust" ist, finde ich das bei diesem Genre schwierig. Außerhalb der Schule lesen Schüler der Sek I gerne Fantasy- und Abenteuerliteratur. Könntest du dir das auch vorstellen? Ist jetzt nicht gerade "Tschick" oder "Vorstadtkrokodile", aber wäre mal ein neuer Ansatz. Ich persönlich fand "Erebos" ein sehr tolles Buch - für deine Neuner. Wäre das etwas? Mögen deine 5er/6er Mittelalter? Dann käme evtl. "Iwein Löwenritter" infrage - eine Neuauflage eines Mittelalterklassikers extra für Kinder. Was den Übergang Kinder- zu Jugendliteratur (also Übergang Klasse 6/7) angeht, so finde ich die "Winston"-Reihe ganz interessant - muss dazu aber sagen, dass ich sie nicht gelesen habe. "Warrior Cars" finde ich eine schöne Reihe für junge Leser, die Abenteuer und Tiere mögen. Ist aber ein übersetztes Buch, weswegen ich nicht weiß, ob das infrage kommt für den Deutschunterricht.

Hoffe, dass bei meinen Vorschlägen etwas für dich dabei ist!

Mit freundlichen Grüßen